

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> FB 61/0161/WP18
Federführende Dienststelle: FB 61 - Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 21.05.2021
		Verfasser/in: Dez. III / FB 61/400
<b>Verkehrssituation in der Mechtildisstraße Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Bezirksfraktionen Aachen- Mitte vom 03.12.2019</b>		
<b>Ziele:</b>		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
09.06.2021	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Kenntnisnahme

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis, wonach in der Mechtildisstraße nur gebietsbezogener Erschließungsverkehr wie in allen benachbarten Wohnstraßen stattfindet und die gefahrenen Geschwindigkeiten im Vergleich zu anderen Straßen unauffällig sind.

Aus diesem Grund sind verkehrsregelnde Maßnahmen in der Mechtildisstraße nicht erforderlich. Der Antrag vom 03.12.2019 gilt damit als behandelt.

## **Erläuterungen:**

Die Mechtildisstraße, ist eine Straße im Wohngebiet Beverau, als Verbindung zwischen dem Forster Weg und dem Branderhofer Weg. Die Fahrbahnbreite beträgt 4,70 m und bei parkenden Fahrzeugen in der Straße verbleibt eine Restfahrbahnbreite von nur 2,70 m. Die Gehwege an der nördlichen Fahrbahnseite haben eine Breite von 2,40 m und an der südlichen Seite von 1,00 m.

Bereits seit 2019 beklagen Anwohner\*innen der Mechtildisstraße, nach einen Verkehrsunfall mit einem 3-jährigem Kind, den nach ihrer Meinung unververtretbaren Durchgangsverkehr, zwischen dem Forster Weg und dem Branderhofer Weg und beantragten die Abbindung der Straße an der Einmündung Forster Weg.

Mit Schreiben vom 03.12.2019 wurde durch die Fraktionen der CDU und der SPD in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte beantragt, die Verkehrssituation in der Mechtildisstraße / Abbindung in die Tagesordnung aufzunehmen.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 07.10.2020 wurde der Antrag beraten und es wurde beschlossen, eine erneute Beratung in der 18. Wahlperiode durchzuführen.

Die Verwaltung führte dazu eine Verkehrserhebung im Zeitraum vom 21.01.2020, 11.15 h bis 24.01.2020, 10.03 h über einen Gesamtzeitraum von 71 Stunden durch. Es ergab sich eine Verkehrsbelastung von 1426 Fahrzeugen in beiden Richtungen, was einer Tagesbelastung von 483 Fahrzeugen pro 24 Stunden bzw. 20 Fahrzeugen pro durchschnittlicher Tagesstunde in beiden Fahrtrichtungen entsprach. Die gemessene Durchschnittsgeschwindigkeit aller Fahrzeuge lag bei 27 km/h.

Um die Situation nach der ersten Welle der Corona-Pandemie und nach der Freigabe der neuen Straßenbrücke an Erzbergerallee neu bewerten zu können, wurde in einer weiteren Verkehrserhebung bei weitgehend normalisiertem Verkehrsaufkommen in der Zeit vom 17.08.2020, 14.38 h bis 21.08.2020, 12.41 h wieder über einen Zeitraum von insgesamt 94 Stunden im gleichen Straßenzug die Verkehrssituation erfasst. In dieser Zeit wurden insgesamt 2127 Fahrzeuge erfasst, was einer 24-Stunden-Belastung von 542 Fahrzeugen bzw. 23 Fahrzeugen pro durchschnittlicher Tagesstunde in beiden Fahrtrichtungen zusammen entspricht.

Wenn auch die Zahl der auf der Mechtildisstraße fahrenden Fahrzeugen nicht gleich ist, so fällt die deutlich geringere Fahrgeschwindigkeit bei der Zählung im August 2020 auf.

Während im Januar die Durchschnittsgeschwindigkeit bei 27 km/h und 5,9 % schneller als 40 km/h fuhren, lag die Durchschnittsgeschwindigkeit im August bei 19 km/h und nur 0,8 % fuhren mit mehr als 40 km/h im Verwarnungsbereich.

Im April 2021 wurde die Situation erneut in einer gemeinsamen Verkehrsbesprechung mit Vertretern der Verkehrsplanung, der Straßenverkehrsbehörde, dem Aachener Stadtbetrieb und der Polizei beraten. Nach übereinstimmender Auffassung aller Teilnehmer handelt es sich bei dem Verkehr in der

Mechtildisstraße um gebietsbezogenen Verkehr, der auch in anderen benachbarten Wohnstraßen ebenfalls stattfindet.

In der Straße "In den Zwanzigmorgen", die sich ebenfalls im Wohngebiet auf der Beverau befindet, wurde in der Zeit vom 13.09.2019, 10.55 h bis 17.09.2019, 13.23 h ebenfalls eine Verkehrserhebung durchgeführt. In dieser Straße, die als Einbahnstraße ausgewiesen ist, wurden im Zeitraum von insgesamt 98 Stunden insgesamt 1539 Fahrzeuge erfasst, was einer 24-Stundenbelastung von 375 Fahrzeugen bzw. 16 Fahrzeugen pro durchschnittlicher Tagesstunde in einer Fahrtrichtung entspricht. Die Durchschnittsgeschwindigkeit lag in dieser Straße bei 25 km/h und 2 % aller Fahrzeuge fuhren mit mehr als 40 km/h.

Die aktuell in der Mechtildisstraße gemessenen Fahrgeschwindigkeiten liegen deutlich unter denen in fast allen anderen Tempo-30-Zonen gemessenen Geschwindigkeiten. Ein Handlungsbedarf hat die Verwaltung zusammen mit der Polizei erst ab einer Quote von 15% über 40 km/h festgelegt.

In der Mechtildisstraße liegen die Quoten der Überschreitungen bei 5,9 % im Zeitraum vom 21.01.2020 bis zum 24.01.2020 und bei 0,8 % im Zeitraum vom 17.08.2020 bis zum 21.08.2020.

Die Verwaltung hält daher verkehrsbeschränkende Maßnahmen in der Mechtildisstraße für nicht erforderlich und eine Abbindung gegenüber den Anwohnern der Nachbarstraßen, die jetzt schon mehr Verkehr erfahren und dann noch zusätzlichen Verdrängungsverkehr erhalten würden, für nicht gerechtfertigt.

**Anlage/n:**

Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Bezirksfraktionen Aachen-Mitte vom 03.12.2019  
Foto der Mechtildisstraße (aus Fahrtrichtung Forster Weg)



Bezirksvertretung Aachen Mitte

Frau Bezirksbürgermeisterin Conradt  
c/o Geschäftsstelle Bezirksvertretung Aachen Mitte  
Frau Marlene Willems

Per Mail: [Marlene.Willems@mail.aachen.de](mailto:Marlene.Willems@mail.aachen.de)

Aachen, 03.12.2019

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

die SPD Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte und die CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte **beantragt**,

auf die Tagesordnung der nächstmöglichen Sitzung den Tagesordnungspunkt Überprüfung der Verkehrssituation in der Mechtildisstraße/Abbindung der Mechthildisstraße aufzunehmen.

**Begründung:**

Die Bürger der Mechthildisstraße haben sich in großer Anzahl an die Bezirksvertretung Aachen-Mitte mit ihren Beschwerden gewandt, dass die Mechthildisstraße als Abkürzungsstraße verwandt wird, so dass dort häufig gefährliche Verkehrssituationen vorkommen. Bisherige Versuche der Bürger, mit der Verwaltung das Problem zu lösen, sind derzeit ergebnislos.

Es wird daher gebeten, seitens der Verwaltung zu prüfen, und dies im Rahmen einer schriftlichen Vorlage auch darzustellen, welche Möglichkeiten gegeben sind, die Verkehrsgestaltung dort abzuändern.

Eine mögliche Idee wäre auch die Prüfung einer Abbindung.

Mit freundlichen Grüßen

---

Dr. Ralf Otten  
(Fraktionssprecher CDU-Fraktion)

---

Patrick Deloie  
(Fraktionssprecher SPD-Fraktion)



5 von 5 in Zusammenstellung